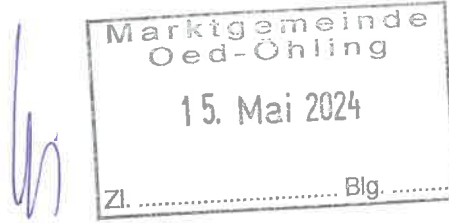


Institut für Hydroanalytik Linz
Wieningerstraße 8, 4020 Linz
Leitung: Dr. Bernd Reichl



Akkreditierte Konformitätsbewertungsstelle
Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit
Inspektionsstelle des Geschäftsfeldes Öffentliche Gesundheit, ID: 0406

Marktgemeinde OED-Öhling
Mostviertelplatz 1
3362 Mauer-Öhling

Datum: 10.05.2024
Kontakt: Dipl.Ing. Dominik Zauner-Fröhlich
Tel.: +43(0)5 0555 41630
Fax: +43 50 555 41119
E-Mail: dominik.zauner-froehlich@ages.at
Dok. Nr.: D-19858278

INSPEKTIONSBERICHT

über eine Inspektion gem. ÖNORM M 5874 im Rahmen der Trinkwasserverordnung / ÖLMB Kapitel B1 in der jeweils gültigen Fassung
Der Inspektionsbericht umfasst Ortsbefund, Prüfbericht und Gutachten

Dieser Inspektionsbericht gilt nur für den/die Untersuchungsauftrag/-aufträge der gegenständlichen Auftragsnummer.

Dieser Inspektionsbericht darf nur im Gesamten vervielfältigt und nur mit Zustimmung der AGES weitergegeben oder veröffentlicht werden, weiters darf nichts hinzugefügt werden. Es gelten die AGB der AGES.

Auftragsnummer: 24054989

Kunde/Auftraggeber: Marktgemeinde OED-Öhling
Kundennummer: 6204101
Datum der Inspektion: siehe Datum/Daten der Probenahme(n)
Inspiziertes Objekt: WVA Oed - Öhling GS2-WL-1510/012
Anlagen-Id: WL-1510

Leiter der Inspektion: Dipl.Ing. Dominik Zauner-Fröhlich

Rechnungsempfänger: Marktgemeinde Oed-Öhling, Mostviertelplatz 1, 3362 Oed-Öhling
Inspektionsbericht ergeht an: Land Niederösterreich p.A. Amt der NÖ Landesregierung
Land Niederösterreich p.A. Amt der NÖ Landesregierung / **Datei über Schnittstelle**
Marktgemeinde OED-Öhling



ORTSBEFUND

Parameter	Ergebnis	N	K
Beschreibung der Wasserversorgungsanlage			
Begutachtetes Objekt	Die gesamte Wasserversorgungsanlage		1
Beschreibung der Anlage	Die Marktgemeinde Oed - Öhling wird vom Wasserwerk Amstetten versorgt und das Wasser wird in 2 Hochbehältern gefördert, dem Hochbehälter Öhling im Besitz des Wasserwerkes Amstetten und dem Hochbehälter Oed mit einem Fassungsvermögen von 200 m ³ im Besitz der Gemeinde Oed - Öhling. Der Bereich Öhling wird vom Hochbehälter Öhling versorgt und der Bereich Oed vom Hochbehälter Oed. Mittels einer Drucksteigerungsanlage wird das Wasser vom Hochbehälter Öhling in den Hochbehälter Oed gefördert. Im Hausnetz Sturmhof wird eine Enthärtungsanlage betrieben.		1
Versorgungsnetz	Die Einrichtungen für Transport und Speicherung des Wassers sind soweit ersichtlich in einem solchen Zustand, dass jede Beeinträchtigung der Wassergüte verhindert wird.		1
Aufbereitung des Trinkwassers	Es wird eine Aufbereitungsanlage betrieben.		1
Technische Ausführung	Die Anlage wurde dem Stand der Technik entsprechend errichtet.		1
Angaben zur Eigenkontrolle	Es werden Aufzeichnungen über die Eigenkontrolle geführt.		1
Zustand der WVA bei der Inspektion	Die Anlage befindet sich in ordnungsgemäÙem Zustand.		1
Festgestellte Mängel	keine		1
Baulich-technische Veränderungen an der Anlage seit dem letzten Ortsbefund	keine		1
Aufbereitungsanlage			
Inspiziertes Aufbereitungsverfahren	dezentrale Enthärtung (Hausnetz Sturmhof)		2
Notwendigkeit der Aufbereitungsanlage	Das Wasseraufbereitungsverfahren ist in seuchenhygienischer oder chemisch-technischer Hinsicht notwendig.		2
Zweckmässigkeit der Aufbereitungsanlage	Das Wasseraufbereitungsverfahren ist zweckmässig.		2
Funktion der Aufbereitungsanlage	Das Wasseraufbereitungsverfahren funktioniert ordnungsgemäÙ; Schadstoffe oder unerwünschte Organismen beeinträchtigen die Wassergüte nicht.		2
Aufbereitungsanlagen	Durch den Betrieb der Anlage zur Wasseraufbereitung wird die erforderliche Wassergüte nicht beeinträchtigt.		2
UV-Desinfektionsanlage	Nein		2
Feststellungen	keine		2
Hersteller	Aqua Perla		2
Hersteller-Typ	BWT		2

Kommentare (Verwendete Untersuchungsverfahren):

- 1.) Inspektion einer Wasserversorgungsanlage
Ext.Norm: ÖNORM M5874:2009
- 2.) Inspektion einer Wasseraufbereitungsanlage nach SVA_9626

PRÜFBERICHT

Dieser Prüfbericht einschließlich der enthaltenen Prüfergebnisse gilt ausschließlich für den/die vorliegenden Prüfgegenstand/-gegenstände und den Umfang der durchgeführten Untersuchungen. Auf Probenahme, Lagerung und Transport bis zur Übergabe an die AGES hatte die Prüfstelle keinen Einfluss, sofern die Probenahme nicht durch die AGES erfolgte und nachstehend dokumentiert ist. Die Messunsicherheit, die sich aus der Probenahme ergibt, ist nicht in der erweiterten Messunsicherheit (sofern angegeben) berücksichtigt, sofern nicht ausdrücklich anders angegeben. Dieser Prüfbericht darf grundsätzlich nur im Gesamten vervielfältigt und nur mit Zustimmung der AGES weitergegeben oder veröffentlicht werden, weiters darf nichts hinzugefügt werden. Es gelten die AGB der AGES.

Probenummer: 24054989-001

Externe Probenkennung: T24-00396.2
Probe eingelangt am: 25.04.2024
Probenart: Privatprobe
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
Kategorie / Matrix: nicht desinfiziertes TW
Auftragsgrund: Routineuntersuchung - unbehandeltes Trinkwasser + Lokalaugenschein
Untersuchungsauftrag: nicht desinfiziertes Trinkwasser
Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: WVA Oed - Öhling GS2-WL-1510/012
Anlagen-Id: WL-1510
Probenahmestelle: Ortsnetz Öhling, Gemeindeamt
Probestellen-Nr.: 011965

Probenahmedatum: 24.04.2024
Probenahme durch: AGES
im Auftrag des Instituts: Ja
Probenehmer: Rene Ruhmer
Witterung bei der Probenahme: Niederschlag
Lufttemperatur (°C): 5,0
Untersuchung von-bis: 25.04.2024 - 10.05.2024

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Untersuchungsumfang			
Untersuchungsumfang	R - Routinemäßige Kontrolle		3
Herkunft des Trinkwasser	Es handelt sich um Misch- oder Wechselwasser.		3
Rückschluss auf Beschaffenheit beim Verbraucher	Diese Untersuchung lässt einen Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu.		3
Rückschluss auf Grundwasserbeschaffenheit	Diese Untersuchung lässt keinen Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu.		3
Angewendete Wasseraufbereitungsverfahren	keine Wasseraufbereitung		3
Verteilte Wassermenge	300,0 m ³ /d		3
Versorgungsumfang	Gemeindegwasserversorgung		3

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Messungen vor Ort						
Wassertemperatur	12,2			grd C		4
pH Wert (vor Ort)	7,54	6,50 - 9,50				5
Leitfähigkeit (vor Ort)	574	max. 2500		µS/cm		6
Färbung (vor Ort)	farblos, klar					7
Geruch (vor Ort)	ohne Besonderheiten					7
Bodensatz (vor Ort)	kein Bodensatz					7
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	6	max. 100		KBE/ml		8
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	2	max. 20		KBE/ml		8
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		9
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		9
Intestinale Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		10

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert")

n.a. ... nicht auswertbar

N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren

PW Parameterwert ("Grenzwert")

x ... Verfahren nicht akkreditiert

< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])

K ... Kommentar

Probennummer: 24054989-002

Externe Probenkennung: T24-00396.3
 Probe eingelangt am: 25.04.2024
 Probenart: Privatprobe
 Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser
 Kategorie / Matrix: aufbereitetes TW
 Auftragsgrund: Mindestuntersuchung - aufbereitetes Trinkwasser
 Untersuchungsauftrag: aufbereitetes Trinkwasser
 Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: WVA Oed - Öhling GS2-WL-1510/012
Anlagen-Id: WL-1510
Probenahmestelle: Hausnetz Sturmhof, Auslauf Veranstaltungssaal Waschbecken
Probestellen-Nr.: 027818

Probenahmedatum: 24.04.2024
 Probenahme durch: AGES
 im Auftrag des Instituts: Ja
 Probennehmer: Rene Ruhmer
 Untersuchung von-bis: 25.04.2024 - 10.05.2024

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Untersuchungsumfang			
Untersuchungsumfang	MU - Mindestuntersuchung gem. TWV, Anhang II Teil A Z 3		3
Herkunft des Trinkwasser	Es handelt sich um Misch- oder Wechselwasser.		3
Rückschluss auf Beschaffenheit beim Verbraucher	Diese Untersuchung lässt einen Rückschluss auf die Beschaffenheit beim Verbraucher zu.		3
Rückschluss auf Grundwasserbeschaffenheit	Diese Untersuchung lässt keinen Rückschluss auf die Grundwasserbeschaffenheit zu.		3
Angewendete Wasseraufbereitungsverfahren	dezentrale Enthärtung		3
Verteilte Wassermenge	300,0 m ³ /d		3
Versorgungsumfang	Gemeindewasserversorgung		3

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Messungen vor Ort						
Wassertemperatur	11,1			grd C		4
pH Wert (vor Ort)	7,78	6,50 - 9,50				5
Leitfähigkeit (vor Ort)	587	max. 2500		µS/cm		6
Färbung (vor Ort)	farblos, klar					7
Geruch (vor Ort)	ohne Besonderheiten					7
Bodensatz (vor Ort)	kein Bodensatz					7
Chemische Parameter						
Gesamthärte	1,47			mmol/l		11
Gesamthärte	8,3			°dH		11
Carbonathärte	15,2			°dH		12
Säurekapazität bis pH 4,3	5,4			mmol/l		13
Calcium (Ca)	40,5			mg/l		11



Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Magnesium (Mg)	11,1			mg/l		11
NPOC (nicht ausblasbarer organischer Kohlenstoff)	0,56			mg/l		14
Nitrat	19		max. 50	mg/l		15
Nitrit	<0,020		max. 0,10	mg/l		16
Ammonium	<0,040	max. 0,50		mg/l		17
Chlorid (Cl-)	21	max. 200		mg/l		15
Sulfat	37	max. 250		mg/l		15
Eisen (Fe)	<0,0300	max. 0,200		mg/l		11
Mangan (Mn)	<0,0100	max. 0,0500		mg/l		11
Natrium (Na)	89,9	max. 200		mg/l		11
Kalium (K)	1,2			mg/l		11
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	47	max. 100		KBE/ml		8
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	10	max. 20		KBE/ml		8
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		9
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		9
Intestinale Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		10
Pseudomonas aeruginosa	0	max. 0		KBE/100ml		18

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert") n.a. ... nicht auswertbar N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren
 PW Parameterwert ("Grenzwert") x ... Verfahren nicht akkreditiert
 < [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert]) K ... Kommentar

Kommentare (Verwendete Untersuchungsverfahren):

- 3.) Inspektion einer Wasserversorgungsanlage: Festlegung des Untersuchungsumfanges
Ext.Norm: EN ISO 19458:2006; ISO 5667-5:2006
- 4.) Bestimmung der Temperatur im Wasser
Ext.Norm: ÖNORM M 6616:1994-03, Dok.Code: 7508
- 5.) Bestimmung des pH-Wertes
Ext.Norm: EN ISO 10523:2012-02, Dok.Code: 7512
- 6.) Bestimmung der elektrischen Leitfähigkeit (Bezugstemperatur: 20°C)
Ext.Norm: EN 27888:1993-09, Dok.Code: 7511
- 7.) Methoden und Ergebnisangabe zur Beschreibung der äußeren Beschaffenheit einer Wasserprobe
Ext.Norm: ÖNORM M 6620:2012-12, Dok.Code: 8689
- 8.) Quantitative Bestimmung der kultivierbaren Mikroorganismen
Ext.Norm: EN ISO 6222:1999-05, Dok.Code: 10643
- 9.) Nachweis und Zählung von Escherichia coli und coliformen Bakterien - Membranfiltrationsverfahren
Ext.Norm: EN ISO 9308-1:2017-01, Dok.Code: 10649
- 10.) Nachweis und Zählung von intestinalen Enterokokken - Membranfiltrationsverfahren
Ext.Norm: EN ISO 7899-2:2000-04, Dok.Code: 10639
- 11.) Bestimmung von ausgewählten Elementen (Eisen, Mangan, Calcium, Magnesium, Natrium, Kalium, Aluminium) durch ICP-OES
Ext.Norm: EN ISO 11885:2009-05, Dok.Code: 7498
- 12.) Bestimmung der Leitfähigkeit, des pH-Wertes, des Calciums und Magnesiumgehaltes, der Säurekapazität pH 4,3 (Carbonathärte) und der Gesamthärte im Wasser mittels Metrohm Titroprozessor
Ext.Norm: EN 27888:1993-09, EN ISO 10523:2012-02, DIN 38406-3:2002-03, DIN 38409-7:2005-12, DIN 38409-6:1986-01, Dok.Code: 19004
- 13.) Bestimmung der Säurekapazität pH 4,3 und Berechnung von Hydrogencarbonat und Carbonathärte
Ext.Norm: DIN 38409-7:2005-12, Dok.Code: 19004
- 14.) Bestimmung des gesamten organischen Kohlenstoffes (NPOC-Methode)
Ext.Norm: ÖNORM EN 1484:2019-04, Dok.Code: 7500
- 15.) Bestimmung der gelösten Anionen Chlorid, Nitrat und Sulfat mittels Flüssigkeits-Ionenchromatographie
Ext.Norm: EN ISO 10304-1:2009-03, Dok.Code: 7518
- 16.) Bestimmung von Nitritstickstoff mit der Fließanalytik (CFA) und spektrometrischer Detektion
Ext.Norm: EN ISO 13395:1996-07, Dok.Code: 7552
- 17.) Bestimmung von Ammonium - Verfahren mittels Fließanalytik (CFA) und spektrometrischer Detektion
Ext.Norm: EN ISO 11732:2005-02, Dok.Code: 7551
- 18.) Nachweis und Zählung von Pseudomonas aeruginosa - Membranfiltrationsverfahren
Ext.Norm: EN ISO 16266:2008-02, Dok.Code: 10640



Institut für Hydroanalytik Linz
Wieningerstraße 8, 4020 Linz
Leitung: Dr. Bernd Reichl



Zeichnungsberechtigt:

Dipl.Ing. Dominik Zauner-Fröhlich e.h. ----- Ende des Prüfberichts -----




GUTACHTEN

Das Wasser **ENTSPRICHT** im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist zur Verwendung als Trinkwasser **GEEIGNET**.

Der gemäß Lebensmittelcodex erhobene Lokalausweis ergab, dass derzeit keine Mängel bestehen, die eine Nutzung des Wassers zu Trinkzwecken beeinträchtigen oder ausschließen.

Gutachter:

Dipl.Ing. Dominik Zauner-Fröhlich

	Unterzeichner	serialNumber=586178147653 CN=Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit GmbH C=AT
	Datum/Zeit-UTC	2024-05-10T06:27:41+02:00
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-07,OU=a-sign-corporate-07,O=A-Tru Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH, C=AT
	Serien-Nr.	419848915
Prüfinformation	Dieses Dokument wurde amtssigniert. Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur und des Ausdrucks finden Sie unter http://www.signaturpruefung.gv.at	